

**NIEDERSCHRIFT**

16.05.2019

über die 11. öffentliche Sitzung der VI. Wahlperiode der Verbandsversammlung  
des Regionalverbandes Großraum Braunschweig am Donnerstag, 09.05.2019 um 17.30 Uhr  
im Rathaus der Stadt Wolfsburg, Ratssitzungssaal

Anwesend:

(in Klammern verhindert)

**Mitglieder der Verbandsversammlung**

(Abrahms, Ralf)	Kramer, Michael
Baas, Hans-Hermann	Lange, Frank
Bachmann, Hans-Georg	Lohse, Andreas
Bachmann, Klaus-Peter	Lühns, Friedrich
Backhaus, Rolf-Dieter	Manlik, Reinhard
Belte, Wolfgang	Meier, Volker
Bosse, Marcus	Metje, Hans
Bratmann, Christoph	(Müller, Carsten)
Brinkmann, Brigitte	Müller, Prof. Dr. Norbert
(Dirksmeyer-Vielhauer, Telse)	(Oesterhelweg, Frank)
Disterheft, Matthias	Pantazis, Dr. Christos
Dittmar, Gisela	Pifan, Simone
Dreß, Hans-Peter	Plonz, Volkhard
Egbers-Schoger, Dennis	(Poetsch, Klaus)
Emmerich-Kopatsch, Petra	Retzlaff, Julia
Enversen, Sabah	(Rieck, Carsten)
Fischer, Christine	Rotzek, Bernd
Geertsema, Monika	Scherf, Gunnar
Götz, Rudolf	Schmidt, Frank
Grziwa, Karl	Schneider, Wolfgang
Hensel, Falk	Schrader, Kurt
Jainta, Wolfgang	Schramm, Ingo
Jakubowski, Bernd	Schröter, Dr. Frank
Kassel, Peter	Schwarz, Jan
Kentner, Elke	Tanke, Detlef
Klein, Stefan	Volkmann, Hans-J.
Koch, Manfred	vom Hofe, Anneke
Köllner, Marion	(Warnecke, Werner)
Köster, Thorsten	Wockenfuß, Nicole
	(Zeidler, Joachim )

**Verwaltung**

Brandes, Hennig	Hahn, Manuela
Rössig, Fritz	Tegethoff, Michael
Hild, Jens	

Herr Tanke eröffnet die Sitzung der Verbandsversammlung um 17.40 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Mitglieder der Verbandsversammlung sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Vor Eintritt in die Tagesordnung richtet der Oberbürgermeister der Stadt Wolfsburg, Herr Klaus Mohrs, Grußworte an die Mitglieder der Verbandsversammlung.

Anschließend stellt Herr Tanke fest, dass die Verbandsversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Entschuldigt fehlen: Frau Dirksmeyer-Vielhauer, Herren Abrahms, Poetsch, Warnecke u. Zeidler

Zur Tagesordnung gibt Herr Tanke bekannt, dass der Antrag zu Punkt 10.2 der Tagesordnung – Draisine-Konzept – im Verbandsausschuss abschließend behandelt worden sei und insofern von der Tagesordnung der Verbandsversammlung genommen werde. Zur Tagesordnung wird sonst das Wort nicht gewünscht.

Die Verbandsversammlung tritt anschließend in die Beratung folgender Tagesordnungspunkte ein:

### **Tagesordnung:**

#### **Punkt 1**

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 14.03.2019

#### **Punkt 2**

Mitteilungen

- a) des Verbandsvorsitzenden
- b) des Verbandsdirektors

#### **Punkt 3**

Anfragen

#### **Punkt 4**

Umbesetzung im Ausschuss für Regionalverkehr  
Vorlage Nr.: 2019/36

#### **Punkt 5**

Erste Nachtragshaushaltssatzung des Regionalverbandes Großraum Braunschweig für das Haushaltsjahr 2019; Nachtragsstellenplan 2019  
Beschlussvorlage Nr.: 2019/34

#### **Punkt 6**

Regionales Einzelhandelskonzept (REHK) für den Großraum Braunschweig 2018  
hier: Ergänzung Sonderstandort „Eisenhüttenstraße“ in Salzgitter-Thiede  
Beschlussvorlage Nrn.:2019/35 u. 2019/35-E 1

#### **Punkt 7**

Nahverkehrsplan für den Großraum Braunschweig – Entwurf –  
Einleitung des Beteiligungsverfahrens gem. § 6 Abs. 4 des Nieders. Nahverkehrsgesetzes (NNVG)  
Beschlussvorlage Nr.: 2019/22

**Punkt 8**

Modernisierung von 27 Dieseltriebwagen vom Typ LINT 41 im Netz DINSO I  
Beschlussvorlage Nr.:2019/27

**Punkt 9**

Ersatzausstattung von 13 Doppelstocktriebzügen vom Typ KISS im EMIL – Teillos Mittelland mit einem neuen WLAN-System zum Einsatz auf der Strecke Braunschweig – Hannover – Bielefeld/Rheine  
Beschlussvorlage Nr.:2019/28

**Punkt 10**

**10.1**

Anträge

Erstellung eines Konzepts zur Nachwuchsförderung für Triebfahrzeugführer  
- Antrag der Fraktion der AfD

### **Punkt 1**

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 14.03.2019

Die Verbandsversammlung beschließt bei 2 Enthaltungen mehrheitlich:

„Die Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 14.03.2019 wird genehmigt.“

### **Punkt 2**

Mitteilungen

a) des Verbandsvorsitzenden

Herr Tanke kündigt an, dass der diesjährige „Abend der Region“ am 29.08.2019 im Mühlenmuseum in Gifhorn stattfindet. Er bittet, den Termin vorzunotieren.

b) des Verbandsdirektors

Herr Brandes erinnert noch einmal an die Schunter-Fachkonferenz am 21.05.2019 auf Burg Warberg, zu der die Mitglieder der Verbandsversammlung herzlich eingeladen seien. Einer der Vortragenden sei der aus den Medien bekannte Meteorologe Sven Plöger.

### **Punkt 3**

Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

### **Punkt 4**

Umsetzung im Ausschuss für Regionalverkehr

Berichtersteller: Herr Tanke

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig:

„Die Umsetzung im Ausschuss für Regionalverkehr entsprechend dem Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit Herrn Dr. Frank Schröter wird festgestellt.“

### **Punkt 5**

Erste Nachtragshaushaltssatzung des Regionalverbandes Großraum Braunschweig für das Haushaltsjahr 2019; Nachtragsstellenplan 2019

Berichtersteller: Herr Brandes

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig:

„1. Die Erste Nachtragshaushaltssatzung des Regionalverbandes Großraum Braunschweig für das Haushaltsjahr 2019 wird in der Fassung des Entwurfs (Anlage 1) beschlossen.“

2. Der Erste Nachtragsstellenplan 2019 wird in der Fassung des Stellenplans 2019 mit den Veränderungen, die sich aus der Anlage 2 zu Beschlussvorlage Nr.: 2019/34 vom 17.04.2019 – Veränderungen zum Stellenplan 2019 – ergeben, beschlossen.“

### **Punkt 6**

Regionales Einzelhandelskonzept (REHK) für den Großraum Braunschweig 2018

hier: Ergänzung Sonderstandort „Eisenhüttenstraße“ in Salzgitter-Thiede

Berichterstatteerin: Frau Kentner

Nach ihrer Berichterstattung erklärt Frau Kentner, die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen werde dem Beschlussvorschlag zustimmen.

Herr Enversen stellt fest, dass das Oberzentrum Salzgitter im Möbelkernsortiment unterversorgt sei. Vor diesem Hintergrund stimme die Fraktion der SPD diesem Beschlussvorschlag ebenfalls zu.

Herr Schramm kündigt an, dass die Fraktion der FDP dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen könne. Es sei Aufgabe des Regionalverbandes dafür zu sorgen, dass der regionale Einzelhandel durch eine regional ausgewogene Planung geschützt werde. Im Umfeld dieser geplanten Errichtung eines Möbelmarktes in Salzgitter-Thiede gebe es genug Anbieter für dieses Sortiment. Hauptproblem seien die vielen Randsortimente. Dieser Änderungsbeschluss widerspreche, seiner Meinung nach, den Zielen der Raumordnung.

Herr Manlik führt aus, diese Beschlussvorlage habe zu politisch kontroversen Diskussionen in der Stadt Braunschweig geführt. Das sei aber keine Neiddebatte gewesen. Er betont, die kritische Haltung der Stadt Braunschweig richte sich nicht gegen die Stadt Salzgitter. Der Standort, am Rande der Stadtgrenze, konterkariere die Bemühungen der Stadt Braunschweig, das Randsortiment von Möbelmärkten zu begrenzen. Das Vorhaben in Salzgitter-Thiede entziehe sich der Kontrolle was die Flächenausweisung für das Randsortiment angehe. Die Sorge gelte daher dem regionalen Einzelhandel. Herr Manlik kündigt an, dass es den Mitgliedern der Fraktion der CDU freigestellt sei, wie sie über diesen Beschlussvorschlag abstimmen wollen.

Herr Scherf moniert, die bei diesem Vorhaben geplante Verkaufsfläche für zentrenrelevante Randsortimente liege so erheblich über den vom Landes-Raumordnungsprogramm hierfür vorgegebenen Grenzwert von 800 m<sup>2</sup>, dass eine Beeinträchtigung des regionalen Einzelhandels nicht auszuschließen sei. Die Fraktion der AfD werde deshalb dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen.

Die Verbandsversammlung beschließt bei 12 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich:

„1. Die Verbandsversammlung macht sich den von der Verbandsverwaltung vorbereiteten Abwägungsbeschluss der vorliegenden raumordnerischen Beurteilung auf Grundlage der Regionalen Sortimentsliste sowie der Synopse zu den eingegangenen Stellungnahmen zu dem Vorhaben zu Eigen (Anlage II).

2. Die Verbandsversammlung beschließt die als Anlage I beigefügte Ergänzung des REHK für den Sonderstandort „Eisenhüttenstraße in Salzgitter-Thiede in der Fassung vom 23.04.2019.“

### **Punkt 7**

Nahverkehrsplan für den Großraum Braunschweig – Entwurf –

Einleitung des Beteiligungsverfahrens gem. § 6 Abs. 4 des Nieders. Nahverkehrsgesetzes (NNVG)

Berichterstatter: Herr Schneider

Herr Schneider weist im Zuge seiner Berichterstattung darauf hin, dass am 18.09.2019 ein Workshop zur Fortschreibung des Nahverkehrsplanes vorgesehen sei, zu dem alle interessierten Mitglieder der Verbandsversammlung eingeladen seien. Eine formelle Einladung hierzu sei in Vorbereitung.

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig:

„Die vorliegende Fassung des Nahverkehrsplanes 2020 für den Großraum Braunschweig (Stand: 12.03.2019) wird als Entwurf zur förmlichen Einleitung des Beteiligungsverfahrens gemäß § 6 Abs. 4 NNVG festgestellt.“

### **Punkt 8**

Modernisierung von 27 Dieseltriebwagen vom Typ LINT 41 im Netz DINSO I

Berichterstatterin: Frau vom Hofe

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig:

„Die Verwaltung des Regionalverbandes Großraum Braunschweig wird ermächtigt, mit der DB Regio AG auf Basis eines Richtpreisangebotes eine Vereinbarung über die Modernisierung von 27 Dieseltriebwagen vom Typ LINT 41 mit derzeit geschätzten Gesamtprojektkosten in Höhe von 29,9 – 3,2 Mio.€ abzuschließen. Der Anteil des Regionalverbandes Großraum Braunschweig beträgt gemäß des zwischen den Aufgabenträgern vereinbarten Budgetmodells danach 1,5 bis 1,7 Mio. €.

Seitens des Regionalverbandes wird die Finanzierung über die durch die Änderung des Niedersächsischen Nahverkehrsgesetzes zusätzlich zur Verfügung stehenden Mittel nach dem Regionalisierungsgesetz (RegG) sichergestellt.“

### **Punkt 9**

Ersatzausstattung von 13 Doppelstocktriebzügen vom Typ KISS im EMIL – Teillos Mittelland mit einem neuen WLAN-System zum Einsatz auf der Strecke Braunschweig – Hannover – Bielefeld/Rheine

Berichterstatter: Herr Kramer

Die Verbandsversammlung beschließt einstimmig:

„Die Verwaltung des Regionalverbandes Großraum Braunschweig wird ermächtigt, mit der WestfalenBahn GmbH eine Zusatzvereinbarung zu dem Verkehrsvertrag „Mittelland“ zum Neuabschluss des WLAN-Systems mit Einmalkosten für den Regionalverband Großraum Braunschweig in Höhe von bis zu 250.000 € und laufenden Kosten in Höhe von bis zu 40.000 € pro Jahr abzuschließen. Die Finanzierung des neuen WLAN-Systems erfolgt gemäß des zwischen den Aufgabenträgern vereinbarten Budgetmodells.“

Seitens des Regionalverbandes wird die Finanzierung über die durch die Änderung des Niedersächsischen Nahverkehrsgesetzes zusätzlich zur Verfügung stehenden Mittel nach dem Regionalisierungsgesetz (RegG) sichergestellt.“

## **Punkt 10**

### 10.1

#### Anträge

Erstellung eines Konzepts zur Nachwuchsförderung für Triebfahrzeugführer

- Antrag der Fraktion der AfD

Herr Schmidt begründet ausführlich den Antrag. Er schließt seinen Vortrag mit dem Vorschlag, einen Workshop mit allen relevanten Akteuren in dieser Angelegenheit zu veranstalten, um mögliche Aktivitäten auszuloten.

Frau Kentner antwortet hierauf, die Problematik sei allen durchaus bewusst, der Regionalverband habe aber keine Zuständigkeit. Die betriebliche Nachwuchsförderung obliege der Wirtschaft, d.h. den Unternehmen gemeinsam mit der Arbeitsverwaltung. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen lehne den Antrag deshalb ab.

Herr Scherf hält dem entgegen, dass andere Verkehrsverbände sich zu diesem Thema durchaus engagierten. Nach seinem Verständnis sei die Sicherstellung ausreichenden Fahrpersonals im SPNV ein Aspekt der Verkehrsentwicklungsplanung.

Die Verbandsversammlung beschließt bei 5 Gegenstimmen mehrheitlich:

„Der Antrag der Fraktion der AfD  
'Erstellung eines Konzeptes zur Nachwuchsförderung für Triebfahrzeugführer'  
wird abgelehnt.“

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Herr Tanke die Sitzung um 18.35 Uhr.

Tanke  
Verbandsvorsitzender

Brandes  
Verbandsdirektor

Tegethoff  
Protokollführer